



WOB-Alumni- Newsletter

Ausgabe 8
Dezember 2012

Weihnachten naht in großen Schritten ... mit dem Newsletter 8 möchten wir uns von Ihnen und dem Jahr 2012 verabschieden. 2013 geht es natürlich frisch und munter für uns alle weiter!

Aktuelles von der Ostfalia

Ostfalia nun auch auf facebook



Zum Start des Wintersemesters 2012/13 bewegt sich die Ostfalia nun auch auf sozialen Netzwerkpfaden. Über 2700 Follower haben wir schon und freuen uns, wenn noch mehr „likes“ dazukommen. Also

besuchen Sie uns auf facebook und wenn Sie möchten, werden Sie unser "Fan":

de-de.facebook.com/Ostfalia.Hochschule.fuer.angewandte.Wissenschaften

First-Generation-Students

Für SchülerInnen aus nicht akademischen Familien ist der Einstieg in die Hochschule schwieriger als für Kinder aus Akademikerhaushalten. Diese Schieflage möchte die Ostfalia gerne korrigieren. Das Land Niedersachsen stellt für die Initiative fast eine Million Euro zur Verfügung. Rund 45.000 Euro erhält in diesem Jahr die Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, deren Projektantrag von einer externen Expertengruppe unter Betreuung der Zentralen Agentur für Evaluation und Akkreditierung (ZEvA) als förderungswürdig beurteilt wurde.



Der Plan der Ostfalia sieht unter anderem vor, die Infoveranstaltungen rund um das Thema Studium auszuweiten und zu verstärken. So richtet sich das Augenmerk diverser Maßnahmen nicht nur auf Schulen, sondern auch auf Eltern, Vereine, Verbände sowie Unternehmen und deren Auszubildende. Aus den studentischen Reihen und denen der MitarbeiterInnen, die selbst in der ersten Generation studieren bzw. studiert haben werden MentorInnen bestimmt, die Fragen beantworten, aus ihrem Hochschulalltag berichten und

an die Anlaufstellen verweisen.

www.ostfalia.de/cms/de/studienberatung/first-generation-students/index.html

Impressum

Wolfsburger Alumni e.V.
www.wob-alumni.de

Siegfried-Ehlers-Straße 1 • 38440 Wolfsburg
Telefon + 49 (0)53 61 8922-25480

News vom Campus Wolfsburg

771 neue Studierende in Wolfsburg begrüßt

Am 24.9.2012 wurden im CongressPark Wolfsburg die 771 neuen Studierenden begrüßt, die sich zum Wintersemester 2012/13 an der Ostfalia für ein Studium in den Fakultäten Fahrzeugtechnik, Gesundheitswesen oder Wirtschaft entschieden haben. Damit zählt der Campus Wolfsburg im gerade begonnenen Semester 3.270 Studierende und ist damit der zweitgrößte Standort der Ostfalia, die mit ihren vier Standorten (weitere in Wolfenbüttel, Salzgitter und Suderburg) aktuell 11.680 Studierende praxisorientiert ausbildet. Begrüßt wurden die Erstsemester unter anderem von Ostfalia-Präsident Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Umbach, Klaus Mohrs, Oberbürgermeister der Stadt Wolfsburg, Prof. Dr. Joachim Schmidt, Standortbeauftragter der Ostfalia und Dekan der Fakultät Fahrzeugtechnik sowie von Pastor Joachim Dierks.



Der große Tag im CongressPark

25 Jahre Hochschule am Standort Wolfsburg

Am Donnerstag, den 26.09.2013 wird das Glas erhoben und im Kulturzentrum Hallenbad auf 25 Jahre Fachhochschule Braunschweig/Wolfenbüttel bzw. Ostfalia angestoßen. Nach den offiziellen Reden aus Politik und Wirtschaft ist ein Konzert mit vier Bands geplant. Dabei besteht das Programm aus zwei Coverbands und zwei Bands aus Reihen der Ostfalia. Aus dem Musikraum wird eine Studierendenband spielen und die Professorenband gibt ihr Debüt. Wir dürfen also gespannt sein!



UniverCity Award 2012

Gewinner des diesjährigen UniverCity Award war das Team „Musikschmiede“, bestehend aus Mandy Kiunke (Wirtschaft), Fabio-Alexander Grillo und Philipp Dietmann (beide Fahrzeugtechnik). Der Preis von 2.500 Euro pro Person beinhaltet damit die Unterstützung durch die Stadt Wolfsburg für ein Auslandssemester bzw. Auslandspraktikum. Die Preisträger haben mit der Gründung des Musikraums weit mehr geschaffen als einen Raum zum Proben. Aus der Musikschmiede heraus ist das Campus Open Air und die Veranstaltungsreihe „Ostfalia Unplugged“ entstanden. So wächst der Campus nicht nur stetig weiter, sondern es entsteht eine entsprechende Atmosphäre – und das ist gut so!



Die Musikschmiede in Aktion

Impressum

Wolfsburger Alumni e.V.
www.wob-alumni.de

Siegfried-Ehlers-Straße 1 • 38440 Wolfsburg
Telefon + 49 (0)53 61 8922-25480

Darüber hinaus verlieh die Stadt Wolfsburg einen Anerkennungspreis an das Team „Gemeinnütziges Engagement an der Ostfalia“ in Form einer Urkunde. Die Organisatoren hatten einen Weihnachtsbasar auf dem Campus für einen wohltätigen Zweck organisiert. Der Erlös kam dem cjd Wolfsburg zugute. Bei dem Überraschungspreis handelte es sich um je zwei Eintrittskarten für die beiden Wochenendabendvorstellungen in der „Sommerbühne“ (Weltmusik) in Wolfsburg, für die es in der Regel nur eine limitierte und schnell vergriffene Auflage an Eintrittskarten gibt. Preisträger sind: Kerim Boujemaa, Franco Maimone und Deniz Marannano.

Fakultät Fahrzeugtechnik

Neue Entwicklungen

Der Prozess des Tiefziehens mit formlos-festen Wirkmedien bietet viele Vorteile gegenüber herkömmlichen Tiefziehverfahren, so sind u.a. eine Einsparung von Werkzeugkomponenten und eine Reduzierung von Umformstufen gegeben. Ein Schwachpunkt war bisher die Standzeit der im Werkzeug eingesetzten Membran, die lokal hohen Belastungen ausgesetzt ist. In dem im April 2012 angelaufenen Forschungsvorhaben soll nun eine Membran entwickelt werden, die diesen Belastungen Rechnung trägt. Das Material muss dehnbar sein und zugleich über eine ausreichende Härte und Festigkeit verfügen.



Stahlkugeln übernehmen die Aufgabe des Ziehstempels (Foto: Hochschule Hannover)

Mit dem Institut für Recycling der Ostfalia in Wolfsburg, hat die Hochschule Hannover einen Partner gewonnen, der bereits Erfahrungen im Umgang mit PUR- Gießelastomeren hat. Hier werden nun im Rahmen des Projektes Rezepturen für Ein- und Mehrschichtmembranen zum Beispiel mit lokal abgestufter Dichte entwickelt, sowie eine Charakterisierung der Membranen durchgeführt.

Parallel dazu wird ein neues kompaktes Werkzeugsystem entwickelt, welches durch Einleitung und Übertragung mechanischer Schwingungen einzig auf das formlos-feste Wirkmedium, ein verbessertes Fließverhalten des Wirkmediums ermöglicht und damit neben der Reduzierung der Umformkräfte auch höhere Membranstandzeiten erzielt. Dies geschieht bei [Prof. Dr.-Ing. Bernd Hager](#) an der Hochschule Hannover im Labor für Umformtechnik. Dritter im Boot ist die [Firma Alape](#) aus Goslar, die als Industriepartner das Forschungsvorhaben begleitet und unterstützt. Als Hersteller individueller Becken- und Wannensysteme im Sanitärbereich bietet das Unternehmen technisch gesehen ideale Voraussetzungen für die Verfahrensanwendung.

Das Forschungsnetzwerk WIN Werkstoff Innovation Niedersachsen freut sich darüber, ein weiteres Verbundprojekt mit angeregt zu haben. Es wird die Projektpartner bei der Verbreitung und Verwertung der Forschungsergebnisse unterstützen.

Impressum

Wolfsburger Alumni e.V.
www.wob-alumni.de

Siegfried-Ehlers-Straße 1 • 38440 Wolfsburg
Telefon + 49 (0)53 61 8922-25480

Technik begeistert

Gut ein Dutzend Mädchen und Jungen haben am Campus Wolfsburg der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften erste Erfahrungen im Löten und Funken gesammelt. Die Kinder aus dem VDIni-Club der Region unter der Leitung von Wibke Hußmann experimentierten mit dem Bau elektronischer Würfel und nahmen Funkkontakte mit anderen Menschen rund um den Globus auf. Die Begeisterung bei Mädchen und Jungen für Technologie und Naturwissenschaften wecken – das macht der VDIni-Club.



Spaß im Labor (Foto: VDIni Club)

Am Institut für Fahrzeugbau Wolfsburg konnten sie in den Laborräumlichkeiten von Professor Dr. Harald Bachem auf Entdeckungsreise durch die wunderbare Welt der Technik gehen. Die Kleinen haben selbstständig (je ein(e) Betreuer/-in für 1-2 Kinder) einen elektronischen Bausatz zusammengelötet. Sie lernten dabei unter fachkundiger Leitung von Sigmuth Laurien und sechs weiteren Kollegen des AkaFunk (die Amateurfunkgruppe der TU Braunschweig) auf spielerische Art, wie man mit einem Lötkolben umgeht, wie elektronische Schaltungen funktionieren und was Widerstände und Platinen sind. Das Ergebnis, das allen große Freude bereitete: Würfel mit leuchtenden LED-Lämpchen zum Mitnehmen. „Die Begeisterung war so groß, dass viele einen zweiten Bausatz zusammenlöten wollten“, sagt Wibke Hußmann und berichtet weiter, dass es an der Funkstation genauso spannend war: „Die Kinder funkten ihre Nachrichten um die Welt – und erfuhren jede Menge über Signale und Frequenzen.“

Fakultät Gesundheitswesen (voller guter Nachrichten)

Gehaltvoll ...

war er und überaus interessant – der diesjährige Kontaktstudientag am 15.10.2012. Die Informationsveranstaltung speziell für Studierende im Studiengang „Management im Gesundheitswesen“, die vor der Wahl ihres Studienschwerpunktes stehen, soll gleichzeitig Orientierungshilfe und Horizonterweiterung sein. Interessante Vorträge, Anregungen und Ausblicke von ExpertInnen aus der Gesundheits-Branche sowie von Bachelor-AbsolventInnen mit den Studienschwerpunkten „Krankenhäuser“, „Krankenversicherung“ und „Pharmazeutische Industrie und Arzneimittelhandel“ geben Einblicke in Berufseinstieg und Praxis. Bereits für den nächsten Kontaktstudientag im kommenden Jahr werden wieder ReferentInnen gesucht. Wenn Sie Interessantes und Spannendes von Ihrem Berufsstart und aus Ihrem beruflichen Alltag im Gesundheitswesen zu berichten haben, Studierenden Tipps und Anregungen geben oder zu einem aktuellen Thema referieren wollen, dann melden Sie sich bitte bei der Fakultät Gesundheitswesen. Kontakt: Dipl.-Kffr. (FH) Graziella Smeikal, Fachstudienberatung Management im Gesundheitswesen, g.smeikal@ostfalia.de Dipl.-Journ. Claudia Knoßalla-Steffens, Öffentlichkeitsarbeit; c.knoßalla-steffens@ostfalia.de

Impressum

Wolfsburger Alumni e.V.
www.wob-alumni.de

Siegfried-Ehlers-Straße 1 • 38440 Wolfsburg
Telefon + 49 (0)53 61 8922-25480

Erwartungsvoll ...

sah die Fakultät Gesundheitswesen seinem Antritt entgegen: Thomas Schüllermann-Epmann hat seit September eine Verwaltungsprofessur in der Rothenfelder Str. 10 in Wolfsburg. Den Diplom-Pflegewirt (FH) beschäftigte schon zu Anfang seiner Ausbildung zum Krankenpfleger vor allem eines: Dass die Frage, warum ein Mensch krank geworden, was die Ursache ist und mit welchen Veränderungen der Patient künftig in seinem Alltag klar kommen muss, häufig viel zu kurz kommt. Nach seiner Ausbildung fand Thomas Schüllermann-Epmann 1987 in der Psychiatrie ein Tätigkeitsfeld, was – wie er selber sagt – ganz schnell „seins“ wurde. Seine Maxime: Erst wenn drei Faktoren, die Medizin, die Psyche sowie das soziale Umfeld in die Behandlung mit einbezogen werden, kann einem psychisch kranken Menschen tatsächlich geholfen werden. Schüllerman-Epmann nennt dies die „bio-psycho-soziale“ Sichtweise. Erst mit dem Wissen darüber, was den Patienten krank gemacht haben könnte, und wie sich diese Erkrankung auf sein Leben auswirken kann, können gemeinsame Pflegeziele und individuell abgestimmter Pflegemaßnahmen erfolversprechend festgelegt werden. Nach einem Studium im Bereich Pflegemanagement leitete Thomas Schüllermann-Epmann eine staatliche Weiterbildungsstätte für Psychiatrische Pflege in Göttingen bevor er an die Ostfalia kam. Den Studierenden der Fakultät möchte Thomas Schüllermann-Epmann die "bio-psycho-soziale" Denk- und



Sichtweise der Pflege näher bringen.

Kontakt: Verw.Prof., Dipl.-Pflegewirt Thomas Schüllermann-Epmann

th.schuellermann-epmann@ostfalia.de

Und noch eine weitere Personalie: Tobias Immenroth M.A., langjähriger wissenschaftlicher Mitarbeiter und Lehrkraft für besondere Aufgaben, hat nun ebenfalls eine Verwaltungsprofessur an der Fakultät Gesundheitswesen – und zwar für angewandte Pflegewissenschaften, insbesondere Notfall- und Intensivpflege. Kontakt: to.immenroth@ostfalia.de

Stilvoll ...

mit perlendem Sekt, dutzenden gelben Rosen, jazzigen Gitarrenklängen und in edlem Ambiente hatte sie Glanz – die AbsolventInnenfeier der Fakultät Gesundheitswesen am 16. November. Im prachtvollen Gartensaal des Wolfsburger Schlosses feierten rund 50 Absolventinnen und Absolventen der Studiengänge Management im Gesundheitswesen, Controlling im Gesundheitswesen und Augenoptik ihre erfolgreichen Abschlüsse zusammen mit mehr als 100 weiteren Gästen. Ostfalia-Präsident Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Umbach sprach in seinem Grußwort von einem wertvollen „Wissens-Schatz“, den sich die AbsolventInnen erworben hätten und auf den sie stolz sein könnten. Als Vertreterin der Stadt Wolfsburg machte Bürgermeisterin Bärbel Weist auf launige Weise den AbsolventInnen Mut für die Zukunft und zitierte Woody Allen: Die Zukunft halte große Chancen aber auch Fallstricke bereit. Der Trick sei dabei, den Fallstricken aus dem Weg zu gehen, die Chancen zu ergreifen - und nach einer durchzechten Nacht bis spätestens 6 Uhr früh wieder zu Hause zu sein. Einen humorvollen Rückblick auf das Studentenleben an der Ostfalia gab Jan Ohleyer zum Besten, der aus Absolventen-Sicht die Zeit an der Fakultät nochmal Revue passieren ließ. Bei der persönlichen Verabschiedung durch

Impressum

Wolfsburger Alumni e.V.

www.wob-alumni.de

Siegfried-Ehlers-Straße 1 • 38440 Wolfsburg

Telefon + 49 (0)53 61 8922-25480



Prof. Dr. Wilma Pohl und Prof. Dr. Kay-Rüdiger Harms bekamen die AbsolventInnen neben ihrer Urkunde eine Rose überreicht. Der Musiker Mark Protze sorgte mit seinen jazzigen Gitarren-Einlagen dafür, dass die Feier auch klangvoll war. Anschließend hatten sich die Absolventinnen und Absolventen einiges zu erzählen – wohin es sie nach dem Studium verschlagen hat, in welchen Jobs sie arbeiten. Außerdem wurde kräftig in Erinnerungen geschwelgt, schließlich waren die Jahre an der Fakultät Gesundheitswesen nicht nur lehr-, sondern auch ereignisreich.

Hoffnungsvoll ...

blickten sie drein und voller Erwartungen – die neuen Studentinnen und Studenten der Fakultät Gesundheitswesen. Bei der Erstsemesterbegrüßung am 24. September gab es viel zu lachen und viel zu erzählen. 194 Studentinnen und Studenten haben sich zum Wintersemester 2012/13 immatrikuliert: 172 für den Studiengang Management im Gesundheitswesen, 9 für Augenoptik und 13 für den berufsbegleitenden Bachelor-Studiengang Pflege.

Die nächsten Jahre werden sie zusammen Vorlesungen besuchen, lernen, Klausuren schreiben, aber ganz sicher auch Party machen... ☺

Verständnisvoll ...

wenn es dann doch mal zu Stress, Lern-Schwierigkeiten oder Problemen kommen sollte – an der Fakultät wird niemand alleingelassen! Als Lerncoach steht Dr. Pamela Bogdanow den Studierenden zur Seite, unterstützt bei der Bewältigung des Studiums, gibt Tipps zu Lernmethoden, zur Strukturierung des Lernens und hilft bei Prüfungsangst oder auch persönlichen Anliegen, die das Studium vielleicht schwer machen. Denn auch wenn die Studienzeit, neben dem ganzen Lernen, eigentlich auch Spaß bringen soll – Studieren geht manchmal auch an die Nerven! Eine aktuelle Studie der Techniker Krankenkasse zeigt: jede fünfte Pille, die ein Student verschrieben bekommt, ist ein Mittel zur Behandlung von Erkrankungen des Nervensystems. Doch was führt dazu, dass Studierende heute anscheinend häufig unter psychischen Problemen leiden, sich mega-gestresst fühlen, unter enormen Druck stehen? Einige Experten mutmaßen, dass allzu straffe Lehrpläne und die Umstellung des deutschen Studiensystems vom Diplom auf Bachelor- und Masterstudiengänge dazu beigetragen haben. Doch wo auch immer ganz individuell und persönlich die Gründe liegen: rechtzeitig Probleme erkennen und sich Hilfe suchen – so lautet die Devise von Lerncoach Dr. Pamela Bogdanow an der Fakultät Gesundheitswesen.

Kontakt: Diplom-Pädagogin Dr. Pamela Bogdanow; p.bogdanow@ostfalia.de

Impressum

Wolfsburger Alumni e.V.
www.wob-alumni.de

Siegfried-Ehlers-Straße 1 • 38440 Wolfsburg
Telefon + 49 (0)53 61 8922-25480

Aussichtsvoll ...

sieht es für die Studierenden des berufsbegleitenden Studiengangs „Pflege“ an der Fakultät aus. Die Zukunftsaussichten und Karrierechancen für die mittlerweile rund 40 Studierenden sind überaus gut! Nicht nur durch den demographischen Wandel, auch durch die technologische Entwicklung und viele weitere Faktoren steht die Pflege-Branche vor neuen Herausforderungen



und einem riesigen Bedarf an professionell Pflegenden. Eine aktuelle Studie der Bertelsmann-Stiftung prognostiziert, dass bereits in 18 Jahren rund 3,4 Millionen Menschen in Deutschland pflegebedürftig sein werden – das sind eine Million Pflegebedürftige mehr als heute, Tendenz steigend! Für 2030 wird für ganz Deutschland das Fehlen einer halben Million Pflegekräfte vorausgesagt! Doch es braucht nicht nur ein Mehr an Pflege, sondern auch eine Professionalisierung. Auch wenn in der Pflege vor allem Empathie und persönliche Zuwendung gefragt sind, bleiben eingehende medizinische Kompetenzen in der Behandlungspflege ebenso wichtig. Genau hier wollen die Pflege-Studiengänge der Fakultät ansetzen. Während der berufsbegleitende Studiengang „Pflege“ im Sinne einer „offenen Hochschule“ die Anschlussfähigkeit beruflich ausgebildeter Fachkräfte an

die akademische Ausbildung sicherstellen soll, richtet sich der ausbildungsbegleitende Studiengang „Pflege im Praxisverbund“ an Auszubildende der kooperierenden Pflegeschulen, die bereits eine Hochschul-Zugangsberechtigung haben. Die Studieninhalte sind vielfältig und reichen von Evidence Based Nursing über Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen bis hin zu Beratungskompetenzen.

Kontakt: Dipl.-Pflegerin Kristin Peter, k.peter@ostfalia.de

Impressum

Wolfsburger Alumni e.V.
www.wob-alumni.de

Siegfried-Ehlers-Straße 1 • 38440 Wolfsburg
Telefon + 49 (0)53 61 8922-25480

Fakultät Wirtschaft

Ostfalia Unplugged

Zum dritten Mal trafen sich am 05.12.12 Studierende, ProfessorInnen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bistro zum Unplugged Abend. Aufgetreten sind die Bands: Voices, Park + Ride, Sunny Side up und Jumble Sale. Erstmals dabei waren „Voices“, wobei dieser Band ein Lehrender der Fakultät Wirtschaft, Herr Wolfram Schobert, angehört. Die Gäste befanden, dass Herr Schobert einen guten Ausgleich zur Wirtschaftsinformatik gefunden hat! Viele Besucher waren sich einig: „Das war der beste Unplugged Abend bisher!“ Die Termine für das Sommersemester stehen noch nicht fest, daher gibt es eine Mail, wenn es wieder soweit ist.

Anfang und Ende

Die Spitze ist noch nicht erreicht, die Studierendenzahlen steigen weiterhin: Zum Wintersemester 2012/2013 haben an der Fakultät 349 Erstsemester ihr Studium begonnen (BWL: 164, Wirtschaftsingenieurwesen: 128, Strategisches Management: 45, Fernstudium: 12). Die diesjährige Absolventenfeier der Fakultät Wirtschaft fand am 16. November im CongressPark statt. Waren es im vorletzten Jahr noch 167 Absolventen, so haben 254 Studierende im Zeitraum vom 07.11.2011 bis zum 16.11.2012 ihre Zeugnisse erhalten. Die Fachhochschulstiftung der Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg zeichnete drei Studierende für hervorragende Abschlussarbeiten mit bank- und finanzwirtschaftlichen Themen aus. Zusätzlich wurden Fakultätspreise für die jahrgangsbesten Absolventen aus den einzelnen Studiengängen verliehen. Da das Interesse ehemaliger Studierender in den letzten Jahren sehr gering ausgefallen ist, werden die Einladungen für die Absolventenfeier der Fakultät Wirtschaft an den WOB Alumni e.V. nicht mehr verschickt. Die nächste Absolventenfeier findet am 22.11.2013 statt. Interessenten melden sich bitte unter wob-alumni@ostfalia.de, dann wird natürlich gerne eine Einladung versandt.

Projektwoche



Zum zweiten Mal fand in diesem Wintersemester eine Projektwoche statt, in die Lehrende Exkursionen, Workshops und Projekte legen können.

Impressum

Wolfsburger Alumni e.V.
www.wob-alumni.de

Siegfried-Ehlers-Straße 1 • 38440 Wolfsburg
Telefon + 49 (0)53 61 8922-25480

In diesem Jahr ging es nach Berlin in das Bundesministerium der Finanzen und den Bundesrat. Prof. Dr. Broer und Prof. Dr. Theis begleiteten die Gruppe an die Spree.

Im Bundesfinanzministerium sowie im Bundesrat erwarteten die Teilnehmer eine Führung durch die Gebäude sowie jeweils ein Fachvortrag. Prof. Dr. Hurth fuhr mit 23 Studierenden des Vertiefungsfaches Handel für 2 Tage nach Hamburg. Dort standen sowohl ein Besuch der ECE Hauptverwaltung als auch der Handelskammer Hamburg an.

Kommunikation und Führung im internationalen Geschäft mit Schwerpunkt USA und Indien war das Thema eines zweitägigen Seminars, das Prof. Dr. Hoffmeister begleitet hat.

Außerdem fanden Goslar-Seminare, Zusatz- und Nachholveranstaltungen und Blockseminare statt. Die Exkursionen zur Zulieferbörse sowie zu VW Leasing wichen aus terminlichen Gründen knapp von der Exkursionswoche ab, waren aber ebenso ein wertvoller Erfahrungszuwachs für die teilnehmenden Studierenden.

2. Auflage Aftersales in der Automobilwirtschaft erschienen

Nachdem die 1. Auflage des Buches großen Anklang fand, erscheint aktuell die 2. Auflage. Hierzu wurden vier der in der 1. Auflage enthaltenen Beiträge nach vollständiger Überarbeitung übernommen. Die übrigen neun Beiträge sind neu in das Sammelwerk aufgenommen worden.

Sowohl ausgewiesene Kenner des praktischen Aftersales-Geschäfts als auch namhafte Fachvertreter aus der Wissenschaft konnten als Mitautoren gewonnen werden. Durch die Mischung der Autorenschaft und der ausgewählten Themen wird das Marktgeschehen aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet. Das Buch ist nach der Einführung der Herausgeber unterteilt in die Kapitel Grundlagen, Konsumenten, Strategien und Fallstudien.

Die Autoren sind: Eckhard Brandenburg, Hartmut P. Röhl, Marita Kloster, Hans-Georg Häusel, Franz-Rudolf Esch, Dominika Gawlowski, Johannes Hanisch, Hans-Gerhard Seeba, Uwe Stratzmann, Falk Hecker, Erwin Wagner, Thilo Brocksch, Philip Junge, Arno Kalmbach, Reinhard Zillesen, Dirk Appelt und Thomas Geck.



Zu den Herausgebern:

Dr. Falk Hecker ist Geschäftsführer der Auto Plus GmbH & Co. KGAA und Lehrbeauftragter der Ostfalia, Fakultät Wirtschaft.

Dr. Joachim Hurth und Dr. Hans-Gerhard Seeba sind Professoren an der Fakultät Wirtschaft. Prof. Dr. Hurth ist Fachmann für Handelsbetriebslehre, Prof. Dr. Seeba vertritt das Lehrgebiet der Automobilwirtschaft.

Personalien

Daniel Sommerfeld hat die Fakultät nach 3-jähriger Tätigkeit im internationalen Team zum 01.11.2012 verlassen. Für seine persönliche und berufliche Zukunft wünschen wir ihm alles Gute.

Impressum

Wolfsburger Alumni e.V.
www.wob-alumni.de

Siegfried-Ehlers-Straße 1 • 38440 Wolfsburg
Telefon + 49 (0)53 61 8922-25480

Internationales

Das Internationalisierungskonzept der Fakultät Wirtschaft wird derzeit überarbeitet. Die Fakultät beabsichtigt, das International Spring Semester auszuweiten und somit Studierenden aus dem Ausland die Möglichkeit zu eröffnen, im Sommer - sowie im Wintersemester an der Fakultät englischsprachige Vorlesungen zu besuchen und somit für ein Jahr an der Ostfalia zu studieren. Zudem können Studierende der Fakultät und der Partnerhochschulen eine Zusatzqualifikation in Form eines Zertifikates im Bereich International Business erwerben.

Angebot vom Wolfsburger Alumni e.V.

Schnupperworkshops an der Taube und Bruning Akademie für Alumni Mitglieder

Diesem Newsletter liegt eine Einladung und Broschüre der Taube und Bruning Akademie bei. Doris Zweck, Geschäftsführerin des Wolfsburger Alumni e.V. bis Juni 2012, lädt alle Mitglieder zu Schnupperworkshops ein. Vielen Dank an dieser Stelle für das tolle Angebot!

Es werden zwei Termine angeboten:

- „Konfliktmanagement“ am 25.01.2013
- „Vorbereitung auf Assessmentcenter“ am 22.02.2013

Die Workshops finden jeweils freitags von 9.00 - 13.00 Uhr im Hotel An der Wasserburg statt. Die Anmeldung ist in der anliegenden Einladung zu finden. In der anliegenden Broschüre sind weitergehende Qualifizierungsangebote zu finden. Viel Spaß beim Stöbern!

„Save-the-dates“

01.06.2013 oder 17.08.2013 Frühjahrsevent des Wolfsburger Alumni
(dazu mehr im neuen Jahr, aber so viel sei verraten: Sie entscheiden!)

22.05.2013 - 18:20-22:00
Internationaler Abend im Kunstmuseum

23.05.2013 - 8:30-16:30
ITF im MobileLifeCampus
Future Sales- Automobilvertrieb im Wandel

01.06.2013
Tag der offenen Tür am Campus Am Exer in Wolfenbüttel

Alle fakultätsübergreifenden Alumnitermine gerne unter:
www.ostfalia.de/cms/de/alumni/Alumnitreffen/

Der WOB Alumni Vorstand wünscht Ihnen/Euch allen fröhliche Winterfeiertage!

Bildnachweis: Ostfalia-Fotos, sofern nicht anders angegeben.

Impressum

Wolfsburger Alumni e.V.
www.wob-alumni.de

Siegfried-Ehlers-Straße 1 • 38440 Wolfsburg
Telefon + 49 (0)53 61 8922-25480